

PRESSEMITTEILUNG

Karora mit Rekordquartal und bereinigtes EBITDA von 23 Millionen US-Dollar und rekordtiefen AISC von 1.044 US-Dollar pro Unze Gold seit Übernahme von HGO

Karora wird am 12. November 2020 um 10.00 Uhr (Eastern Time) einen Anruf/Webcast veranstalten, um die Ergebnisse des dritten Quartals zu diskutieren. Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191, internationale Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191, internationale Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191: (+1) 647-427-7450. Für den Webcast dieser Veranstaltung klicken Sie [hier](#) (Informationen zum Wiedergabezugang finden Sie unten).

TORONTO, 12. November 2020 - Karora Resources Inc. (TSX: KRR) ("Karora" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/karora-resources-inc/>) freut sich, seine Finanzergebnisse und den Rückblick auf die Aktivitäten für die drei und neun Monate bis zum 30. September 2020 bekannt zu geben. Alle Beträge sind in kanadischen Dollar ausgedrückt, sofern nicht anders angegeben. Weitere Informationen finden Sie in Karoras Management's Discussion & Analysis ("MD&A") und in den ungeprüften verkürzten konsolidierten Zwischenabschlüssen für die drei und neun Monate, die am 30. September 2020 und 2019 endeten.

Höhepunkte

- Im dritten Quartal 2020 betrug die konsolidierte Goldproduktion 24.717 Unzen. In den ersten neun Monaten des Jahres 2020 belief sich die Goldproduktion auf 73.612 Unzen bzw. 80% des Mittelwertes der Jahresprognose von 90.000 bis 95.000 Unzen, die aufrechterhalten wird (unter der Annahme, dass es zu keiner wesentlichen Betriebsunterbrechung infolge des COVID-19-Virus kommt).
- Die Goldverkäufe im dritten Quartal lagen mit 22.912 Unzen um 1.805 Unzen unter den produzierten Unzen, was auf den Zeitpunkt der Verkäufe zurückzuführen ist, die dann voraussichtlich im vierten Quartal erfasst werden
- Rekordtiefe konsolidierte Gesamtunterhaltungskosten ("AISC")¹ in Höhe von 1.044 US-Dollar pro Unze seit dem Erwerb der Mine Higginsville. Die AISC-Kosten sind trotz ungünstiger Wechselkurseinflüsse im Vergleich zum zweiten Quartal, die aufgrund einer Schwankung des AUD:USD-Wechselkurses um 8% zusätzliche 84 USD pro Unze ausmachten, weiterhin rückläufig.
- Karora hält an ihrer Kostenprognose für das Jahr 2020 von 1.050 US-Dollar bis 1.200 US-Dollar pro Unze fest und strebt weiterhin AISC-Kosten von etwa 1.000 US-Dollar pro Unze bis Ende 2020 an
- Nettogewinn von 34,9 Millionen US-Dollar bzw. 0,24 US-Dollar pro Aktie für das dritte Quartal 2020, ein Anstieg um 25,1 Millionen US-Dollar gegenüber 9,8 Millionen US-Dollar im zweiten Quartal 2020
- Rekord beim bereinigten Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibung und Amortisierung ("EBITDA")¹ von 23,1 Millionen US-Dollar oder 0,16 US-Dollar pro Aktie im dritten Quartal 2020, ein Anstieg um 5,8 Millionen US-Dollar gegenüber 17,3 Millionen US-

Dollar im zweiten Quartal 2020

- **Deutlich gestärkte Kassenlage und Bilanz:** Karora beendete das dritte Quartal 2020 mit einer starken Cash-Position von 67,3 Millionen US-Dollar, einer Verbesserung um 17,1 Millionen US-Dollar gegenüber dem 30. Juni 2020, und das Betriebskapital blieb mit 43,7 Millionen US-Dollar unverändert.
- **Im dritten Quartal 2020 hob die Mine Beta Hunt des Unternehmens eine Wertminderung auf seinem Mineralgrundstück in Höhe von 36,1 Millionen \$ auf, die auf einer im dritten Quartal 2020 durchgeführten Wertminderungsbewertung basierte.** Der Betrag nach Steuern betrug 25,3 Millionen \$. Die anfängliche Wertminderung wurde im vierten Quartal 2017 verbucht.
- **Kündigte neue hochgradige Goldentdeckungen (Goldzone Larkin, neue Zone Footwall in den West Flanks im Norden) und die erste neue Nickelentdeckung seit 13 Jahren (30C Nickeltrug) in der Mine Beta Hunt an.** Die Entdeckungen befinden sich in unmittelbarer Nähe der bestehenden Mineninfrastruktur.
- **Neues Vorkommen von Grobgold:** Am 2. November 2020 gab Karora bekannt, dass die Untertageerschließung bei der Mine Beta Hunt schätzungsweise 2.000 Unzen Feingold durchschnittlich hat. Das Grobgold wurde im gleichen geologischen Umfeld wie die zuvor gemeldeten Grobgoldvorkommen und in der Nähe der Entdeckung der Father's Day Ader 2018 gefunden.
- **Erhöhtes Explorationsbudget:** Infolge der bisherigen Bohrerfolge und der zahlreichen hochwertigen Explorationsziele in den westaustralischen Betrieben wurde das Explorationsbudget für das Jahr 2020 gegenüber dem vorherigen Budget von 9,5 bis 10 Millionen AUD um etwa 50 % auf 15 Millionen AUD erhöht, wobei der Großteil für HGO-Bohrziele ausgegeben werden soll.
- **Der Erwerb von Spargos Reward wurde am 7. August 2020 abgeschlossen:** Spargos Reward ist ein hochgradiges Tagebau-Goldprojekt in Westaustralien, das voraussichtlich ab 2021 einen positiven Cashflow für Karora generieren wird.
- **Lizenzgebührenermäßigungen:** Am 3. September 2020 wurde eine Vereinbarung zur Senkung der Beta Hunt Goldlizenzgebühr um 2,75% (von 7,5% auf 4,75%) mit Wirkung zum 1. Juli 2020 abgeschlossen. Im zweiten Quartal 2020 eliminierte das Unternehmen die Morgan Stanley Capital Group Inc. ("Morgan Stanley") NSR ("Net smelter royalty") Goldlizenzgebühr auf den Grundstücken in Higginsville. Die Vereinbarung mit Morgan Stanley über die Zahlung bis zu einer Beteiligung von 110.000 Unzen bleibt bestehen.
- **Am 9. November 2020 schloss Karora den Rückkauf der 3%igen Bruttogoldlizenzgebühr von Ramelius Resources Limited für das Goldprojekt Spargos Reward (von Karora im August 2020 erworben) durch Zahlung von 3 Millionen AUD ab, die mit 2 Millionen AUD in bar und 264.187 Karora-Aktien beglichen wurde.**
- **Verkauf der verbleibenden Beteiligung am Nickelprojekt Dumont:** Am 27. Juli 2020 schloss Karora den Verkauf seiner 28%-Beteiligung am Nickelprojekt Dumont für einen Erlös von bis zu 47,6 Millionen Dollar ab. Karora erhielt sofort 10,7 Millionen Dollar in bar, bestehend aus 7,4 Millionen Dollar von Waterton für seine Beteiligung und einer Rückerstattung von 3,3 Millionen Dollar für Karoras Anteil an dem im Dumont Joint Venture gehaltenen Bargeld. Bei einem zukünftigen Verkauf oder einem anderen Monetarisierungsereignis ist das Unternehmen berechtigt, 15% der Nettoeinnahmen aus der Transaktion (abzüglich bestimmter vereinbarter Kosten und Abzüge) bis zu einem Höchstbetrag von weiteren 30 Millionen US-Dollar zu erhalten.
- **Mit Wirkung vom 31. Juli 2020 schloss das Unternehmen eine Konsolidierung seiner ausstehenden Stammaktien auf der Grundlage von einer (1) Stammaktie nach der**

Konsolidierung für je vier Punkt fünf (4,5) Stammaktien vor der Konsolidierung ab. Der Ausübungspreis und die Anzahl der Stammaktien, die unter einem der ausstehenden aktienbasierten Wertpapiere des Unternehmens wie Warrants, Aktienoptionen und Restricted Share Units ausgegeben werden können, wurden anteilig angepasst.

1. Non-IFRS: Die Definition und der Abgleich dieser Maßnahmen sind in Abschnitt 14 der Non-IFRS-Maßnahmen von Karoras MD&A vom 12. November 2020 enthalten.

Paul Andre Huet, Chairman & CEO, kommentierte: "Ich bin sehr zufrieden mit unserer starken operativen und finanziellen Leistung im dritten Quartal. Wir lieferten weiterhin eine betrieblich robuste Goldproduktion und setzten unseren Trend zur Kostensenkung fort, trotz der Herausforderungen im Zusammenhang mit COVID-19 und der Auswirkungen eines stärkeren australischen Dollars während des Quartals, die sich negativ auf unsere Kostenberichterstattung in US-Dollar auswirkten. Die negativen Wechselkurseffekte trugen mit etwa 78 US\$ pro Unze und 84 US\$ pro Unze zu unseren Cash-Betriebskosten bzw. zum AISC bei.

Unser rekordverdächtiges bereinigtes EBITDA von über 23 Millionen US-Dollar zeigt, dass wir jetzt, da wir in einem starken Goldpreisumfeld voll und ganz dem Goldmarktpreis ausgesetzt sind und die Lizenzgebühren auf unseren Grundstücken erheblich gesenkt haben, starken Cashflow generieren können.

Wir haben in den letzten fünf Quartalen mit unseren beständigen Produktionsergebnissen und sinkenden Kosten seit dem Erwerb des Bergwerks und der Mühle Higginsville im Jahr 2019 eine starke Erfolgsgeschichte geschrieben. Im dritten Quartal produzierten wir 24.717 Unzen, was einer Gesamtproduktion in den ersten neun Monaten des Jahres 2020 von 73.612 Unzen entspricht, was 82 % des unteren Endes unserer Prognose für 2020 entspricht. Wir verkauften 1.805 Unzen weniger als wir produzierten, was auf den Zeitpunkt der Verkäufe zurückzuführen ist, die wir voraussichtlich im vierten Quartal nachholen werden.

Unser Abwärtstrend in den AISC setzte sich trotz der erhöhten Kosten im Zusammenhang mit wichtigen COVID-19-Vorkehrungen, die wir in unseren Betrieben getroffen haben, und trotz eines stärkeren australischen Dollars fort. Die AISC von 1.044 US-Dollar pro Unze, die während des Quartals verkauft wurden, war eine Verbesserung um 21 US-Dollar pro Unze gegenüber dem zweiten Quartal 2020, und wir streben weiterhin an, unser Ziel von 1.000 US-Dollar pro Unze bis Ende 2020 zu erreichen.

Nach der im September angekündigten 50%igen Erhöhung unseres Bohrbudgets für 2020 auf 15 Millionen AUD, sind wir mit einer aggressiven Kampagne von etwa 50.000 Metern, die im vierten Quartal abgeschlossen werden soll, gut unterwegs. Wir sehen bereits einige beeindruckende Ergebnisse, darunter drei neue Entdeckungen auf unserer Mine Beta Hunt, die aus einer Goldentdeckung in einer Fußwandzone in der Scherzone Western Flanks und der neuen Goldzone Larkin und dem 30C-Nickeltrog in der interpretierten südlichen Erweiterung der Scherzone Western Flanks bestehen. Darüber hinaus durchschnitt ein Erzvortrieb in der Scherzone A vor kurzem schätzungsweise 2.000 Unzen Feingold in demselben geologischen Umfeld wie die Entdeckung der Ader Father's Day. In Higginsville haben wir vor kurzem positive oberflächennahe Bohrerergebnisse auf unserem Aquarius-Projekt bekannt gegeben, die möglicherweise zu einer wirtschaftlichen Startgrube führen könnten, wodurch die mit dem Zugang zu hochgradigem Material unter Tage verbundenen Kosten ausgeglichen werden könnten.

Wir gehen davon aus, dass wir bis Ende des Jahres eine aktualisierte Ressourcen- und Reservenschätzung für unsere australischen Betriebe vorlegen werden, die sowohl die diesjährigen Bohrungen einbezieht als auch die verbesserte Wirtschaftlichkeit unserer Lagerstätten angesichts unserer Bemühungen um eine Reduzierung der Lizenzgebühren im gesamten Portfolio widerspiegelt.

Mit Karoras Rekord-Bargeldbestand von über \$ 67 Millionen, unserer beständigen Goldproduktion mit voller Exponierung gegenüber den Marktgoldpreisen und einem aggressiven Bohrprogramm, das noch im Gange ist, glaube ich, dass wir für ein sehr aufregendes viertes Quartal gut positioniert sind. Wir haben eine solide Plattform aufgebaut, von der aus wir gut positioniert sind, um das Geschäft auf die nächste Stufe zu heben, da wir unseren zahlreichen organischen Wachstumsmöglichkeiten Priorität einräumen.“

COVID-19 Bereitschaft

Karoras strenge COVID-19-Kontrollmaßnahmen in ihren Betrieben bleiben in Kraft. Diese Maßnahmen sollen sicherstellen, dass die Einsatzorte so gut vorbereitet sind und auf die Situation sehr gut reagieren können. Während die Situation in Westaustralien in Bezug auf COVID-19 weiterhin stabil ist, verfolgt Karora weiterhin aktiv den Rat der örtlichen Gesundheitsbehörden und hat weiterhin eine Vollzeitkrankenschwester und unterstützendes medizinisches Personal eingestellt, um den Status der Personen zu überwachen, die den Standort betreten und verlassen. Darüber hinaus bleiben die angepassten Rotationen für das Personal vor Ort und die Nutzung von Charterflügen nur für Karora, wo dies sinnvoll ist, bestehen, um die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter und Interessengruppen zu gewährleisten, was für das Unternehmen nach wie vor oberste Priorität hat.

Ergebnisse der Operationen

Tabelle 1 - Höhepunkte der Betriebsergebnisse für die Zeiträume bis 30. September 2020 und 2019

Zeiträume bis zum 30. September,	Drei Monate per Ende		Neun Monate per Ende	
	2020	2019	2020	2019
Goldoperationen (konsolidiert)				
Gemahlene Tonnen (000s)	354	296	994	435
Wiederherstellungen	92%	92%	92%	92%
Gold gemahlen, Gehalt (g/t Au)	2.36	2.76	2.49	2.90
Produziertes Gold (Unzen)	24,717	24,216	73,612	37,403
Verkauftes Gold (Unzen)	22,912	22,010	70,723	36,867
Durchschnittlicher realisierter Preis (US \$/verkaufte Unze)	\$1,905	\$1,339	\$1,665	\$1,308
Bar-Betriebskosten (US \$/Verkaufte Unze) ¹	\$972	\$1,032	\$957	\$1,062
All-in-Sustaining-Kosten (AISC) (US \$/Unze verkauft) ¹	\$1,044	\$1,159	\$1,071	\$1,173
Gold (Beta-Hunt Mine)¹				
Gemahlene Tonnen (000s)	191	210	563	342
Gold gemahlen, Gehalt (g/t Au)	2.75	2.93	2.95	3.07
Produziertes Gold (Unzen)	15,525	18,460	49,514	31,352
Verkauftes Gold (Unzen)	14,502	16,593	47,603	31,155
Cash-Betriebskosten (US \$/Verkaufte Unze) ¹	\$1,035	\$1,148	\$985	\$1,065
Gold (HGO-Mine)				
Gemahlene Tonnen (000s)	163	86	413	93
Gold gemahlener Gehalt (g/t Au)	1.91	2.34	1.88	2.27
Produziertes Gold (Unzen)	9,192	5,756	24,098	6,051
Verkauftes Gold (Unzen)	8,410	5,417	23,120	5,712
Cash-Betriebskosten (US \$/Verkaufte Unze) ¹	\$863	\$678	\$901	\$1,048

1. Non-IFRS: Die Definition und der Abgleich dieser Maßnahmen sind in Abschnitt 14 der Non-IFRS-Maßnahmen von Karoras MD&A vom 12. November 2020 enthalten.

Higginsville ("HGO")

Im dritten Quartal des Jahres 2020 wurden 200 kt abgebaut und 163 kt HGO-Material mit einem Gehalt von 1,91 g/t für die Produktion von 9.192 Unzen Gold gemahlen. Die Barkosten für das Quartal beliefen sich auf 863 US\$ pro Unze.

Die Produktion aus dem Tagebau von Baloo trug in diesem Quartal 128 kt bei. Eine Re-Optimierung der Grube wurde abgeschlossen und eine zusätzliche Mineralisierung im nördlichen Teil der Grube identifiziert, die die Erschließung einer neuen Rampe von Süden her vorangetrieben hat. Weitere Explorationsbohrungen werden im Laufe des vierten Quartals durchgeführt, um die östlichen Ränder der Hauptmineralisierungszone zu erproben. Die Bohrungen im dritten Quartal bei Baloo beschränkten sich auf Kontrollbohrungen.

Bei Hidden Secret begann im August 2020 ein gestaffeltes Pre-Stripping-Programm für den Zugang zur oberflächennahen Mineralisierung. Bei Mousehollow wurde eine Tagebauoptimierung abgeschlossen und den zuständigen Behörden ein Abbauvorschlag vorgelegt. Die Bergbaugenehmigung wird für das vierte Quartal 2020 erwartet. Sobald diese kombinierten Gruben online sind, werden diese kombinierten Gruben Karora zusätzlich zur bestehenden Produktion von

Baloo und Fairplay North zusätzliche betriebliche Flexibilität und eine Optimierung der Mühlenbeschickung bieten.

Beta Hunt

Im dritten Quartal 2020 wurden 191 kt Material von Beta Hunt mit einem Gehalt von 2,75 g/t für die Produktion von 15.525 Unzen Gold gemahlen. Die Minenproduktion von Beta Hunt belief sich im Quartal auf 199 kt, was einem Anstieg von 16% im Vergleich zum Vorquartal entspricht. Die Produktionssteigerung ist eine direkte Folge verbesserter Abbautechniken und der Aufnahme eines Untertagelader CAT R2900 in die Minenflotte.

Die Nickelproduktion bei Beta Hunt ist derzeit auf die Restnickelressourcen südlich der Alpha-Verwerfung beschränkt, jedoch haben die jüngsten Bohrungen eine Reihe neuer Gebiete, einschließlich der 30C-Nickelwanne, in denen die Produktion potenziell gesteigert werden kann, identifiziert. Eine überarbeitete Nickelproduktionsstrategie, die eine Nebenproduktgutschrift auf die Goldproduktionskosten ermöglichen soll, wird auf einer aktualisierten Nickelmineralressource basieren, die voraussichtlich im vierten Quartal 2020 abgeschlossen sein wird.

Im Anschluss an das Ende des dritten Quartals, wie am 2. November 2020 bekannt gegeben, wurden bei der Untertageerschließung der Mine Beta Hunt schätzungsweise 2.000 Unzen Feingold durchschnitten. Das Grobgoldvorkommen wurde im selben geologischen Umfeld wie die zuvor gemeldeten Grobgoldvorkommen und in der Nähe der Entdeckung der Father's Day-Ader im Jahr 2018 gefunden. Das neue Goldvorkommen bietet weitere Unterstützung für Karoras bestehendes geologisches Grobgoldmodell bei Beta Hunt, das möglicherweise auch auf andere Gebiete der Mine zutreffen könnte.

Konsolidiertes Fräsen

Auf konsolidierter Basis wurden im dritten Quartal 2020 354 kt mit einem durchschnittlichen Goldgehalt von 2,36 g/t gemahlen, um insgesamt 24.717 Unzen Gold zu produzieren, was einem Anstieg von 9 %, 4 % bzw. 3 % gegenüber dem Vorquartal entspricht. Die Mahlbetriebe wiesen mit Verarbeitungskosten von 21 AUD pro Tonne ein weiteres Quartal mit einer sehr starken Kostenentwicklung auf, was dem zweiten Quartal entsprach und eine deutliche Verbesserung gegenüber 27 AUD pro Tonne im ersten Quartal 2020 darstellte. Im dritten Quartal bestand das HGO-Mühlenfutter zu etwa 54% aus Beta-Hunt-Material und zu etwa 46% aus HGO-Tagebaumaterial.

Insgesamt erfüllte oder übertraf die operative Leistung Westaustraliens während des gesamten Quartals die Zielvorgaben trotz der zusätzlichen Kosten und Geschäftsunterbrechungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, die sowohl den eingeschränkten Zugang zu bestimmten Ausrüstungen als auch die höheren Kosten für qualifizierte Arbeitskräfte beinhaltete, die im Bundesstaat Westaustralien zu verzeichnen waren.

Bar-Betriebskosten und AISC

Die Cash-Betriebskosten¹ und AISC¹ beliefen sich auf konsolidierter Basis für das dritte Quartal 2020 auf 972 USD bzw. 1.044 USD pro verkaufter Unze.

Im dritten Quartal schwächte sich der US-Dollar gegenüber dem australischen Dollar im Vergleich zum zweiten Quartal um etwa 8% ab. Dies wirkte sich im dritten Quartal mit etwa 78 USD pro Unze bzw. 84 USD pro Unze negativ auf die Betriebskosten in US-Dollar und die gesamten laufenden Kosten aus. Trotzdem waren die operativen Cash-Kosten¹ im Vergleich zum zweiten Quartal nur 4% höher und die AISC¹ im Vergleich zum zweiten Quartal um 2% niedriger.

Ausblick und neue regionale Bergbaustrategie

Nach einer starken Betriebsleistung in den ersten drei Quartalen des Jahres 2020 mit einer Gesamtproduktion von 73.612 Unzen Gold bei einem AISC¹ ¹ von US\$ 1.071 pro Unze hält Karora seine konsolidierte Produktions- und Kostenprognose für seine australischen Betriebe (Beta Hunt und HGO) von 90.000 bis 95.000 Unzen Gold bei einem durchschnittlichen AISC ¹ von US\$ 1.050 bis US\$ 1.200 pro verkaufter Unze aufrecht. Karora strebt weiterhin AISC¹-Kosten von etwa 1.000 US-Dollar pro verkaufter Unze bis Ende 2020 an.

Wie am 9. November 2020 angekündigt, wird für Karoras 1,4-Mtpa HGO Verarbeitungsanlage eine neue regionale Abbaustrategie zur Optimierung der Zufuhr von Mine zu Mühle entwickelt. Angesichts der zunehmenden Zahl der aktuellen und geplanten Produktionsquellen aus Higginsville, Beta Hunt und Spargos, die alle um einen Anteil des Rohstoffs konkurrieren, teilt die neue Strategie die regionalen Betriebs- und kurzfristigen Bergbaugebiete von Karora in vier Hauptbergbauzentren auf:

1. **Higginsville Central** - Dieses Gebiet ist der Hauptschwerpunkt für die Ressourcendefinition und die Umwandlung von Ressourcen für Reservebohrungen und umfasst mehrere bestehende und potenzielle zukünftige Tagebaue und Untertagebergwerke (einschließlich der Aquarius-Lagerstätte), die sich in einem Umkreis von etwa 10 Kilometern von der HGO-Aufbereitungsanlage befinden.
2. **Higginsville Greater** - Dieses Gebiet umfasst alle verbleibenden Projekte und Vorkommen außerhalb von Higginsville Central. Angesichts des riesigen Gebiets und der großen Zahl bestehender und potenzieller Ressourcenziele kann dieses Gebiet jedoch im Laufe der Zeit weiter unterteilt werden. Lagerstätten wie Baloo und die Vorkommen auf Lake Cowan fallen in den Großraum Higginsville.
3. **Beta Hunt** - Das untertägige Bergwerk Beta Hunt.
4. **Spargos** - Erworben im August 2020 und eine potenzielle Quelle kurzfristiger, hochwertiger Mühlenbeschickung für HGO.

Karora wird im Anschluss an die aktualisierte Ressourcen- und Reservenschätzung, die später im vierten Quartal erwartet wird, weitere Einzelheiten zur neuen regionalen Bergbaustrategie bekannt geben.

HGO-Exploration

Bei Aquarius beschrieb ein erfolgreiches oberflächennahes Bohrprogramm, das im dritten Quartal abgeschlossen wurde, das Potenzial für eine wirtschaftliche Startgrube, die die mit dem Zugang zu dem hochgradigeren Material unter Tage verbundenen Kosten ausgleichen könnte. Die

¹ Non-IFRS: Die Definition und der Abgleich dieser Maßnahmen sind in Abschnitt 14 der Non-IFRS-Maßnahmen von Karoras MD&A vom 12. November 2020 enthalten.

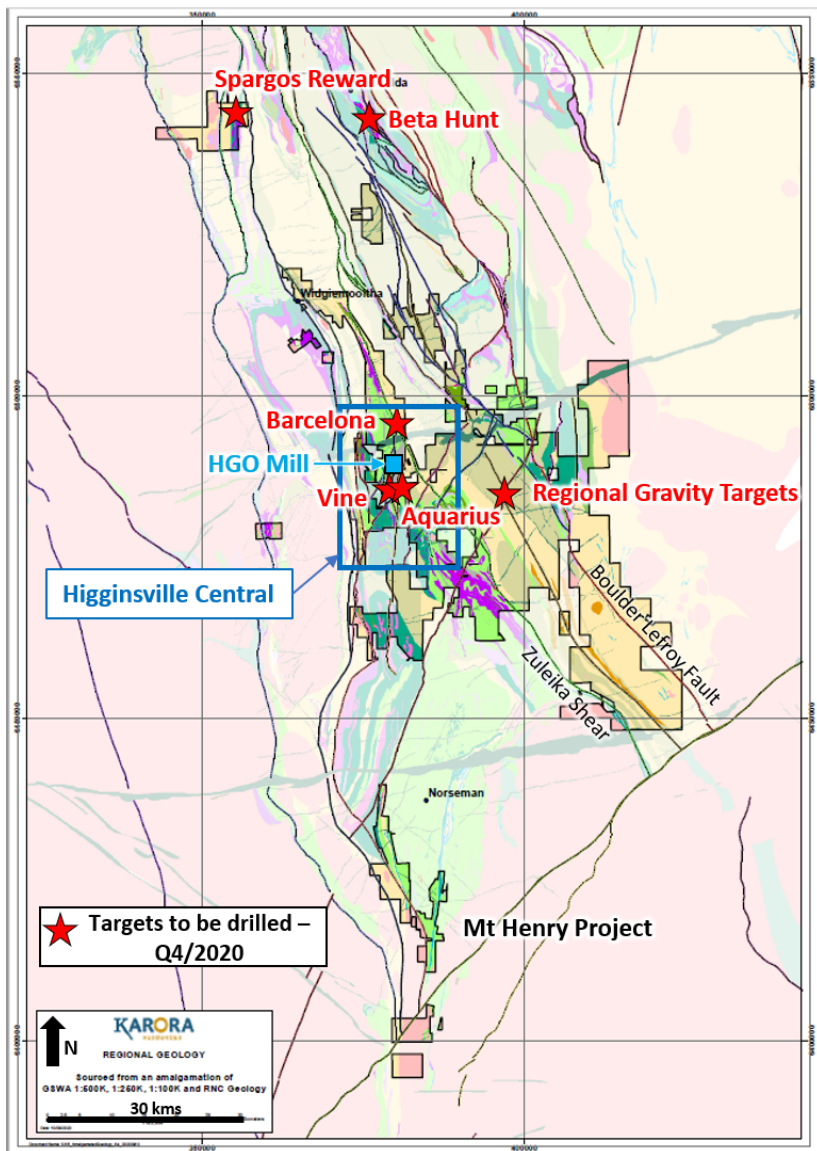
oberflächennahen Bohrungen identifizierten eine hochgradige supergene Goldmineralisierung, einschließlich 43,5 g/t auf 3,0 Metern und 5,7 g/t auf 6,0 Metern (einschließlich 14,6 g/t auf 2,0 Metern). Weitere Einzelheiten zu den Ergebnissen finden Sie in der Pressemitteilung Karora vom 9. November 2020. Mit der Erschließung der Aquarius-Startgrube könnte bereits Mitte 2021 begonnen werden.

Die vorhandene historische Mineralressource Aquarius ^{2,3} beträgt 20 kt @ 19,5 g/t (gemessen und angezeigt) und 43 kt @ 4,2g/t (abgeleitet). Außerhalb von Aquarius wurden im dritten Quartal bei HGO begrenzte Explorationsbohrungen durchgeführt, da die Bohrgeräte in erster Linie für Infill- und Gehaltskontrollbohrungen in Baloo, Fairplay North, Hidden Secret und Mousehollow eingesetzt wurden. Es ist geplant, die Explorationsbohrungen im vierten Quartal 2020 mit der Mobilisierung zusätzlicher Bohrgeräte zu intensivieren. Abbildung 1 unten zeigt einige der Gebiete, in denen Karora im vierten Quartal bei HGO entweder aktiv voranschreitet oder hochprioritäre Explorationsziele evaluiert, nachdem im September ein auf 15 Millionen AUD erweitertes Explorationsbudget für 2020 angekündigt wurde.

² Profil von Karora Resources auf www.sedar.com technischer Bericht, 6. Februar 2020.

³ Westgold 2018 Annual Update of Mineral Resources & Ore Reserves vom 2. Oktober 2018, verfügbar zur Ansicht an der ASX (www.asx.com.au). Eine qualifizierte Person hat nicht genügend Arbeit im Namen von Karora geleistet, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren, und Karora hat die historischen Schätzungen nicht als aktuelle Mineralressourcen behandelt.

Abbildung 1: Draufsicht mit dem Umriss des Karoragebietes und den aktiven Bohrstandorten



Beta-Hunt Exploration

Die Bohrungen bei Beta Hunt konzentrierten sich im dritten Quartal auf die Höherstufung und Erweiterung des nördlichen Randes der Mineralressource Western Flanks sowie auf die Erprobung von Nickeltrogzielen auf dem basalen/ultramafischen Kontakt südlich der Verwerfung Alpha Island. Die Bohrungen waren erfolgreich bei der Entdeckung einer neuen Fußwandmineralisierung in Zusammenhang mit der Mineralressource Western Flanks, während die Nickelzielbohrungen die erste neue Nickelentdeckung seit 13 Jahren (30C Nickeltrog) machten und gleichzeitig auch ein neues Goldsystem - die Goldzone Larkin - direkt unterhalb des 30C Nickeltrogs abgrenzten. In Karoras Pressemitteilungen vom 8. und 10. September 2020 finden Sie weitere Einzelheiten zu den bedeutenden neuen Entdeckungen, die bei Beta Hunt gemacht wurden.

Die Explorations- und Ressourcendefinitionsbohrungen im vierten Quartal zielen darauf ab, die nördliche, nach oben abfallende Ausdehnung der Zone A sowohl von untertägigen als auch von oberirdischen Positionen aus zu erproben, den südlichen Rand der westlichen Flanken zu erweitern, zusätzliche Nickelziele südlich der Verwerfung Alpha Island zu erproben und das Potenzial entlang des Streichs und das neigungsabwärts gerichtete Potenzial der neu entdeckten Goldzone Larkin zu testen.

Die Ergebnisse der abgeschlossenen Bohrungen werden in eine aktualisierte Erklärung zu den Mineralressourcen und -reserven von Beta Hunt einfließen, die später im vierten Quartal veröffentlicht werden soll.

Spargos Reward Projekt

Der Erwerb von Spargos Reward wurde am 7. August 2020 abgeschlossen. Spargos ist ein historisches hochgradiges Tagebau- und Untertage-Goldprojekt, das etwa 50 Kilometer nördlich von Higginsville liegt.

Karora verhandelte vor kurzem über den Erwerb und die Abschaffung einer 3%igen Goldlizenzgebühr für die Spargos Reward-Miete gegen eine Gegenleistung von 3 Mio. AUD, die mit 2 Mio. AUD in bar und 264.187 Stammaktien des Unternehmens beglichen wurde. Ähnlich wie bei der Eliminierung der Morgan Stanley NSR, die zuvor in Higginsville verhandelt wurde, geht das Unternehmen davon aus, dass dies sowohl die erwartete starke Grubenökonomie weiter verbessern als auch weitere Explorationserfolge im gesamten Spargos-Landpaket vorantreiben wird. Ein Infill- und Erweiterungsbohrprogramm zur Umwandlung historischer Mineralressourcen in Mineralreserven ist im Gange. Eine revidierte Ressourcen- und Reservenerklärung wird voraussichtlich im vierten Quartal abgeschlossen werden und die Grundlage für einen ersten Minenplan bilden. Das Unternehmen rechnet mit dem Beginn der Bergbautätigkeiten bei Spargos im zweiten Quartal 2021.

Finanzielle Höhepunkte

Tabelle 2 - Höhepunkte der Finanzergebnisse des dritten Quartals
(in Tausend Dollar mit Ausnahme der Beträge pro Aktie)

Für die abgelaufenen Perioden 30. September 2020	Drei Monate endeten,		Neun Monate endeten,	
	2020	2019	2020	2019
Einnahmen	59,405	43,092	169,787	71,204
Produktions- und Verarbeitungskosten	28,032	26,670	81,093	47,212
Gewinn (Verlust) vor Ertragssteuern ¹	50,208	(1,557)	68,334	(17,482)
Nettogewinn (-verlust) ¹	34,867	(1,378)	45,224	(17,407)
Nettogewinn (-verlust) pro Aktie - unverwässert	0.24	(0.01)	0.33	(0.15)
Nettogewinn (-verlust) pro Aktie - verwässert	0.24	(0.01)	0.32	(0.15)
Bereinigtes EBITDA ^{2,3}	23,097	4,021	55,901	(2,758)
Bereinigtes EBITDA pro Aktie - unverwässert ^{2,3}	0.16	0.03	0.41	(0.02)
Mittelfluss aus (verwendet für) Betriebsaktivitäten	20,827	2,072	54,125	(5,942)

Bargeldinvestitionen in Sachanlagen und Beteiligungen an Mineralien	(32,333)	(4,221)	(50,558)	(17,615)
---	----------	---------	----------	----------

1. Für das Jahr 2020 enthält der Gewinn (Verlust) vor Ertragssteuern eine Wertaufholung von 36,1 Millionen US-Dollar und der Nettogewinn eine Wertaufholung nach Steuern von 25,3 Millionen US-Dollar.
2. Non-IFRS: Die Definition und der Abgleich dieser Maßnahmen sind im Abschnitt "Non-IFRS Measures" von Karoras MD&A vom 12. November 2020 enthalten.
3. Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation ("EBITDA").

Während des dritten Quartals hob Karora eine Wertminderung seines Mineralgrundstücks Beta Hunt in Höhe von insgesamt 36,1 Millionen \$ auf, die auf einer im Laufe des Quartals durchgeführten Wertminderungsprüfung basierte. Nach Steuern belief sich der Betrag auf insgesamt 25,3 Millionen \$, basierend auf dem australischen Körperschaftssteuersatz von 30%. Die anfängliche Wertminderung wurde ursprünglich im vierten Quartal 2017 verbucht.

Das bereinigte EBITDA in Rekordhöhe von 23,1 Millionen US-Dollar stieg im Vergleich zum zweiten Quartal um 47% (und um 21,4 Millionen US-Dollar im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum 2019). Die konsolidierten Goldverkäufe lagen aufgrund der zeitlichen Abstimmung der Lieferungen an die Mine in Perth um 1.805 Unzen unter der im dritten Quartal produzierten Goldmenge (22.912 verkaufte Unzen gegenüber 24.717 produzierten Unzen). Das Unternehmen geht davon aus, dass diese Unzen im vierten Quartal verkauft werden.

Tabelle 3 - Höhepunkte von Karoras finanzieller Lage

(in Tausend Dollar):

Für den abgelaufenen Zeitraum	30. September 2020	31. Dezember 2019
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	67,299	34,656
Betriebskapital ¹	43,739	26,506
PP&E & MPI	223,046	98,955
Gesamtvermögen	315,849	177,777
Total Verbindlichkeiten	158,640	85,495
Eigenkapital	157,209	92,282

¹ Das Betriebskapital ist ein Maß für das Umlaufvermögen (einschließlich der liquiden Mittel) abzüglich der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Karora schloss das dritte Quartal 2020 mit einer starken Cash-Position von 67,3 Millionen US-Dollar ab, ein Anstieg von 17,1 Millionen US-Dollar im Vergleich zum 30. Juni 2020. Zum 30. September 2020 hatte Karora einen Betriebskapitalüberschuss von 43,7 Millionen US-Dollar.

Eine vollständige Erörterung der Finanzergebnisse finden Sie in Karoras MD&A und ungeprüften verkürzten Zwischenabschlüssen für die drei und neun Monate bis zum 30. September 2020 und 2019.

Telefonkonferenz / Webcast

Karora wird heute ab 10.00 Uhr (Ostzeit) eine Telefonkonferenz und einen Webcast veranstalten. Eine Kopie der begleitenden Präsentation ist auf Karoras Website unter www.karoraresources.com zu finden.

Informationen zu Live-Telefonkonferenzen und Webcast-Zugang:

Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191

Lokale und internationale Anrufer wählen bitte: 647-427-7450

Ein Live-Webcast des Aufrufs wird über die Website von Cision unter

Webcast-Link

https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1394286&tp_key=363b46ced6

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz wird zur Wiedergabe über den Webcast-Link oder für einen Zeitraum von einer Woche, beginnend am 12. November 2020 um ca. 13.00 Uhr (Ostzeit), über die folgenden Einwahlnummern zur Verfügung stehen:

Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-855-859-2056; Vorwahl: 6191855

Lokale und internationale Anrufer wählen bitte: 416-849-0833; Vorwahl: 6191855

Übereinstimmungserklärung (JORC 2012 und NI 43-101)

Die Offenlegung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurde von Stephen Devlin, FAusIMM, Group Geologist, Karora Resources Inc. , einer qualifizierten Person im Sinne von NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Über Karora Resources

Karora konzentriert sich auf die Steigerung der Goldproduktion und die Senkung der Kosten in ihrer integrierten Goldmine Beta Hunt und Higginsville Gold Operations ("HGO") in Westaustralien. Bei der Aufbereitungsanlage in Higginsville handelt es sich um eine kostengünstige Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 1,4 Mtpa, die mit der Kapazität von Karoras Untertagemine Beta Hunt und der Tagebaumine Higginsville gespeist wird. Bei Beta Hunt befindet sich eine robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscheren, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streichenlänge von 4 km in mehrere Richtungen offen bleiben. HGO verfügt über eine beträchtliche historische Goldressource und ein aussichtsreiches Landpaket von insgesamt etwa 1.800 Quadratkilometern. Karora verfügt über einen starken Vorstand und ein Management-Team, die sich auf die Schaffung von Shareholder Value konzentrieren. Die Stammaktien von Karora werden an der TSX unter dem Symbol KRR gehandelt. Die Aktien von Karora werden auch auf dem OTCQX-Markt unter dem Symbol KRRGF gehandelt.

Vorsichtserklärung bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich der Liquidität und Kapitalressourcen von Karora, der Produktionsrichtlinien und des Potenzials der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville, des Aquarius-Projekts und des Goldprojekts Spargos.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Karora erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen könnten, zählen unter anderem: zukünftige Preise und die Lieferung von Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld zu beschaffen, das für die Ausgaben erforderlich ist, die zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Grundstücke erforderlich sind; Umwelthaftung (bekannt und unbekannt); allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstand oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungsgenehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Nichterteilung von Genehmigungen der

Regulierungsbehörden oder Aktionäre. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen vorausschauenden Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, finden Sie in Karoras Einreichungen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden, einschließlich des aktuellsten Jahresinformationsformulars, das auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist.

Obwohl Karora versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in vorausschauenden Aussagen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Datum dieser Pressemitteilung, und Karora lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Vorsichtserklärung bezüglich des Bergbaubetriebs in Higginsville

Eine Produktionsentscheidung in den Higginsville-Goldbetrieben wurde von früheren Betreibern der Mine vor dem Abschluss des Erwerbs der Higginsville-Goldbetriebe durch Karora getroffen, und Karora entschied, die Produktion nach dem Erwerb fortzusetzen. Diese Entscheidung von Karora, die Produktion fortzusetzen, und, nach Wissen von Karora, die vorherige Produktionsentscheidung basierten nicht auf einer Machbarkeitsstudie über Mineralreserven, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweisen, und infolgedessen besteht möglicherweise eine erhöhte Unsicherheit hinsichtlich des Erreichens eines bestimmten Grades der Gewinnung von Mineralien oder der Kosten einer solchen Gewinnung, die erhöhte Risiken in Verbindung mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte beinhalten. Historisch gesehen haben solche Projekte ein viel höheres Risiko des wirtschaftlichen und technischen Scheiterns. Es gibt keine Garantie, dass die erwarteten Produktionskosten erreicht werden. Ein Nichterreichen der voraussichtlichen Produktionskosten hätte erhebliche negative Auswirkungen auf den Cashflow und die künftige Rentabilität des Unternehmens. Die Leser werden davor gewarnt, dass mit solchen Produktionsentscheidungen eine erhöhte Unsicherheit und ein höheres Risiko wirtschaftlichen und technischen Versagens verbunden ist.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Rob Buchanan
Direktor, Investor Relations
T: (416) 363-0649
www.karoraresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch